Luzerner Tagblatt.

Abonnements:

	jährlich.	6 Monate.	3 Monate.
Für Luzern zum Abholen:	Fr. 10.	Fr. 5.	Fr. 2. 50.
Für die übrige Schweiz:	„ 12.	„ 6.	„ 3. 20.

Vierundzwanzigster Jahrgang.

Inserate:

die einspaltige Petit-Zeile oder deren Raum	10 Ct.
für Wiederholungen	8 „
Inserate von 3 Zeilen und weniger	30 „

Dienstag, Nro. 11. den 12. Januar 1875.

Kirchliche Gedächtnißfeier in Menznau
für Frauen Mirene Meyer sel., geb. Fischer, alt Wirthin.
Gießener: Mittwoch den 13. Jan. Morgens 8 Uhr. [357

Kirchliche Gedächtnißfeier in Pfaffnau
für Hrn. Jos. Gut sel., gew. Gemeindrathspräsident und Wirth, von Roggliswil.
Gießener: Mittwoch den 13. Jan. Morgens ½8 Uhr. [359

Kirchliche Gedächtnißfeier in Ruswil
für Frau Jos. Robert Bütler sel., gew. Dorfeller.
Gießener: Mittwoch den 13. Jan.
Beerdigter: Donnerstag den 14.
Morgens 7½ Uhr. [360

Kirchliche Gedächtnißfeier in Sursee
für Hrn. Moriz Brunner sel., gew. Hutfabrikant.
Gießener: Donnerstag den 14. Jan.
Beerdigter: Freitag den 15.
Gottesdienst-Anfang 8 Uhr. [397

Kirchliche Gedächtnißfeier in Schüpfheim
für Herrn Kapucanons-Verwalter Jakob Steiner sel.
Gießener: Freitag den 15. Januar Morgens 8 Uhr. [398

Anzeigen.

Beim Polizeikorps der Stadt Luzern

sind in Folge Vermehrung desselben mehrere Stellen zu besetzen.

Bewerber hierfür haben sich, mit Zeugnissen über den Besitz bürgerlicher Ehrenfähigkeit versehen, persönlich anzumelden bei hiesigem Polizeikommissär. [393

Konkurseröffnung.

In Konkurssache des Josef Egli von Buttisholz, im Moos zu Ballwyerschwil, läßt der hierseitig bestellte Massaverwalter Hr. Gemeindeammann L. Scherer in Reiden unter Inventurrichterlicher Aufsicht öffentlich verbieten:

A. Dienstag den 26. Januar nächsthin Abends zur üblichen Zeit im Wirthshause zu Ballwyerschwil die dem Konkursen zustehend gewesenen Liegenschaften in der Gemeinde Ballwyerschwil, als:

I. Das Heimwesen, „Moos" genannt, enthaltend:

a. An Gebäuden:
Ein Wohnhaus mit Mostrotte und Schweinställen, eine Wasch- oder Käsküche und eine Scheune. Brandassekuranz Fr. 9000.

b. An Land und Wald (alles Maß ungefähr):
1. zwei Stücke Matten, eine Wies und Maasland, aneinanderliegend;
2. ein Stück Wald, zirka eine halbe Juch.;
3. ein Stück Wald in der Buferi, Bezirk Altishofen, Kanton Schwyz, liegend;
4. ein Stück Wald, im Ballwyerschwilermoos liegend;
5. ein Stück Wald.

II. Ein Stück „Maasland" von zirka 4 Jucharten.

Auf diesen Liegenschaften haftet Bezirkssteuer 27,907 Fr. 63 Ct. Als Anlage gilt die Gemeindsteigerung von Fr. 27,000.

B. Mittwoch den 27. Januar darauffolgenden Morgens 9 Uhr an bei der nämlichen Wohnhaus gegen bare Bezahlung die Fahrhaben, nämlich:

3 Pferde, 7 Stuttvieh, 3 Kummete, Tische, Stühle, Sessel, Stabellen, verschiedene Leinenzeug, 1 Lampe und 1 Spiegel, 1 Küchengeräthschaften, 1 Pfanne, Kessel, Kellen, Flaschen, Bouteillen und Gläser, mehrere Fässer, Bottiche, Eimer und Züber, ferner 2 Kühe, 1 Kalb, 2 Ziegen, 1 Kuhgeschirr u. 2 Kummet, 2 Wagen, 1 Brückenwagen, 1 Kemmägeli, 2 Wagenleitern, 3 Schlitten, 2 Etzhäpfen, 1 Grasbäpfen, 1 Pflug, 1 Häpfen und 1 eiserne Egge, 1 Rauhle, 2 Reichen, 1 Fuhrwinde, 1 Häckselstuhl, 1 Gällenstande, 1 Gällenlatten, mehrere Sensen, Rechen, Gabeln, Ziegel, einige Laden und Holz, nebst noch andern hier nicht benannten Haus- und Feldgeräthschaften.

Die Steigerungsbedingungen werden bei Anfang der Steigerung eröffnet und können inzwischen auf der Gerichtskanzlei Hebdung in Ehren eingesehen werden.

Ebikon, den 5. Januar 1875.

Pro Gerichtskanzlei,
Der Gerichtsschreiber:
Alois Räber.

370']

358'] **Versammlung**
der
Schützengesellschaft
der Stadt Luzern
Sonntag den 17. Januar Nachmittags 1½ Uhr im Schützenhause.

Verhandlungen:
1. Bestimmung der Sonntagsschießen.
2. Bestimmung der Ausmärsche.
3. Wahl eines Schützenrath-Mitgliedes.

Der Schützenrath.

Wirthschafts-Eröffnung in Weggis (Unterdorf)

Sonntag den 17. Januar 1875.

Der Unterzeichnete macht hiemit die ergebene Anzeige, daß er mit Neujahr 1875 das Wirthschaftsrecht erworben hat.

Er empfiehlt sich den Tit. Publikum zu Stadt und Land zu geneigtem Zuspruch unter aufmerksamer, reeller und billiger Bedienung.

Weggis, den 9. Januar 1875.
356'] **L. Dahinden,** Negotiant.

287'] Wer dem **Josef Zumbach,** Stadt, im Hasenfang bei Rothenburg, die Person gerichtlich belangbar benennen kann, die derselben unter Monatsfrist im Bürgerschwyler Gemeindswald eine Beige Stückholz entwendet hat, empfängt eine Belohnung von fünf Franken.

379] (H-12-L) Dem geehrten Unbekannten besten Dank für das mir sehr werthe Neujahrsgeschenk.

Mmf. des Gesellenvereins Friedl:
Der Vorstand.

380] Für die erhaltenen Neujahrsgeschenke stattet hiemit seinen höflichen Dank ab
Der Briefträger Gunzenbach.

295'] Unterzeichneter zeigt dem geehrten Publikum an, daß von heute an **schönes gutes Brod,** das Pfund zu 18 Ct., dem Käufer verwogen wird.

Gerhard Müller, Bäcker, in der Hirschmatt.

Steigerung

von sämmtlichem Inventar der **Pension Victoria,** als:

60 Betten, 32 Sopha, Long-chaises und Fauteuils, 31 Waschtische, 44 Nachttische, 130 Polster- und Rohrsessel, zirka 60 diverse Tische, zirka 30 Spiegel, 1 Klavier, Kutschermel, Schränke, Garnirmöbel, Tischteppiche, Bettvorlagen, Vorhänge, großer Lingen-Vorrath, Tafel-Service, Geschirr, Küchen- und Keller-Gerüthschaften ꝛc.

Die Steigerung beginnt Mittwoch den 13. Januar Vormittags 9 Uhr und dauert die nachfolgenden Tage fort.

Alles gegen Baarbezahlung und unter Aufsicht des Stadtrathes.

Steigerungslokal: in der Pension Victoria.

Luzern, den 5. Januar 1875.

179'] **Die Hypothekarkanzlei.**

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete wird vom 1. Januar 1875 an seine käuflich erworbene Liegenschaft

Gasthaus mit Stallung zum „Bären" in Luzern

auf eigene Rechnung betreiben, das Publikum zu Stadt und Land zu geneigtem Zuspruche einladend.

Ergebenst empfiehlt sich [264 **B. Rohrer.**

Das Geschäftsbüreau Bossart & Fellmann in Sursee

befaßt sich mit **Incasso-, Cessions- und Wechselgeschäften,** Kauf und Verkauf von **Gülten, Liquidationen, Curatel,** wie auch diversen Besorgungen administrativer Natur. [280

Größtes
Pariser Masken-Lager
en gros et en détail

von den billigsten Preisen bis zu den feinsten Wachs-, Draht- und Double-Masken in Atlas, Sammet, Tuch und Papier.

Zur gefälligen Abnahme empfiehlt sich bestens
233'] **Jos. Brunner,** Kapellgasse.

Maschinen zur Fruchtputzerei.

Ueberall leicht anzubringen. Sündert alles genau: Kernen und Weizen, mit meistens Staub, Kegelben, besonders auch die schwarzen Kernen und Schwarzköpfe. Garantie. Preis 250—1200 Fr. 3 Monate Zahlungsfrist. Zeugnisse von zahlreichen Müllern, welche diese Maschinen angeschafft, garnie und franko.

A. Meyer & Comp., Luzern,
385'] Mühlenartikel-Geschäft.

Zur Beachtung.

Unterzeichnetes befaßt sich fortwährend mit **Vermiethungen von Liegenschaften, Wirthschaften, Wohnungen, Magazinen, Werkstätten,** sowie einzelnen Zimmern.

389'] (H-9-L) **Bureau Bühlmann,**
Kommarkt Nr. 342, Luzern.

Gültensteigerung.

In der Erbschaftssache der in der Schmieden zu Buttisholz verstorbenen Jungfrau Elisabetha Fischer sel. werden **Mittwoch den 20. Januar** nächsthin Nachmittags 1 Uhr im untern Wirthshause zu Buttisholz nachbenannte Wertschriften öffentlich versteigert, als:

1. Gült, errichtet von Anton Krenbühler zu Hämil bei Zell, eingegangen auf 3. Februar 1840, Gl. 2100 oder Fr. 4000. —
Bezgang Gl. 5256, Würdigung Gl. 11,250.
2. Gült, errichtet von Josef Bitter auf der Oberlegen zu Buttisholz, engag. auf den 8. März 1841, Gl. 1000 oder „ 1904. 76
Bezgang Fr. 3678. 41, Würdigung Fr. 42,000.
3. Gült, errichtet von Obigem, engegangen auf den 9. März 1841, Gl. 1000 oder „ 1904. 76
Bezgang Fr. 4583. 17, Würdigung Fr. 42,000.
4. Gült, errichtet von Josef Bucher im Bergeld zu Buttisholz, engag. auf 16. März 1851, Gl. 975 oder „ 1837. 14
Bezgang Fr. 2101. 90, Würdigung Fr. 6500.
5. Gült, errichtet von Josef Meier im Dorf zu Buttisholz, engag. auf den 1. Juni 1864, „ 1200. —
Bezgang Fr. 8415. 94, Würdigung Fr. 12,070.
6. Gült, errichtet von Martin Pfiffer im Dennwald zu Großwangen, engag. auf 24. Febr. 1870, „ 1100. —
Bezgang Fr. 62. 84, Würdigung Fr. 6800.
7. Gült, errichtet von Frz. Wirsch im Dorf zu Buttisholz, engag. auf 1. Juli 1863, „ 1008. —
Bezgang Fr. 5640. 64, Würdigung Fr. 8300.
8. Gült, errichtet von Gebr. Bucher im Neuhaus zu Buttisholz, engag. auf 7. Januar 1819, Gl. 621. 10 Sch. oder „ 1183. 33
Bezgang Fr. 9598. 19, Würdigung Fr. 45,000.
9. Gült, errichtet von Anton Wagner auf dem Aescherberg zu Altishofen, engag. auf 2. Febr. 1835, Gl. 600 oder „ 1142. 86
Bezgang Gl. 4629, Würdigung Gl. 8500.
10. Gült, errichtet von Peter Meier ab der Sandblatten zu Buttisholz, engag. auf Mathäi 1815, Gl. 600 oder „ 1142. 86
Bezgang Fr. 304. 76, Würdigung Fr. 7000.
11. Gült, errichtet von Beat Bucher ab einem Heimwesen in der Gabrielschiern zu Buttisholz, engegangen auf Mathäi 1834, Gl. 600 oder „ 1142. 86
Bezgang Fr. 9916. 56, Würdigung Fr. 44,000.
12. Gült, errichtet von Gebr. Bühler ab ihrem Hofli in Sempersee zu Buttisholz, engag. auf 1. Mai 1833, Gl. 500 oder „ 952. 38
Bezgang Fr. 17,340, Würdigung Fr. 25,000.
13. Kaufbrief, errichtet von Jakob Bucher im Dorf zu Buttisholz, engag. auf Mathäi 1808, Gl. 400 oder „ 761. 90
Bezgang Fr. 771. 94, Würdigung Fr. 5000.
14. Gült, errichtet von Jos. Stich ab einem Heimwesen in der Gluggern zu Buttisholz, eng. auf 26. Febr. 1822, Gl. 400 oder „ 761. 90
Bezgang Fr. 1791. 91, Würdigung Fr. 3100.
15. Gült, errichtet von Geschwister Fischer in der Roth zu Ruswil, engag. auf 1. Sept. 1855, „ 600. —
Bezgang Fr. 8761. 92, Würdigung Fr. 12,400.
16. Gült, errichtet von Josef Ludi Meier ab Hof und Güter zu Guggenhusen in Buttisholz, eng. auf Bartholomä 1755, Gl. 300 oder „ 571. 43
Bezgang Gl. 3667, Würdigung: Keine.
17. Gült, errichtet von Jakob Egli in Altishofen, engegangen auf 7. Sept. 1836, „ 442. 86
Bezgang Fr. 2600. 79 Rp. a. W., Würdigung Fr. 5700.
18. Kaufbrief, errichtet von Gebr. Allgäuer zu Rothenburg, engag. auf 14. Sept. 1790, Gl. 289 oder „ 550. 47
Bezgang Gl. 3470, Würdigung Gl. 4300.
19. Gült, errichtet von Ludwig Knüchel zu Gemeiser, engegangen auf Weihnachten 1833, Gl. 203½ oder „ 385. 71
Bezgang Gl. 1353. 05 Sch., Würdigung Gl. 2250.
20. Gült, errichtet von Jakob Bieri ab mittlist oder Marchof zu Dagmersellen, eng. auf 25. Febr. 1814, Gl. 200 oder „ 380. 95
Bezgang Gl. 1293. 13 Sch. 2 L., Würdigung Gl. 2000.
21. Gült, errichtet von Joh. Stich in der Gluggern zu Buttisholz, engag. auf 11. November 1855, „ 300. —
Bezgang: Keiner, Würdigung Fr. 400.
22. Gült, errichtet von Bartholomä Weid zu Altishofen, engag. auf Lichtmeß 1774, Gl. 150 oder „ 285. 71
Bezgang Gl. 305, Würdigung Gl. 500.
23. Gült, errichtet von Jos. Hostettler in Entlebuch, engag. auf Mitte März 1751, Gl. 100 oder „ 190. 48
Bezgang: Keiner, Würdigung: Keine.
24. Gült, errichtet von Josef Fries in Gemeiser, engag. auf St. Drei Königen 1831, Gl. 100 oder „ 190. 48
Bezgang Gl. 508. 30 Sch., Würdigung Gl. 900.

Kaufsliebhaber sind freundlichst eingeladen.

Buttisholz, den 7. Januar 1875.

Der Gemeindrathspräsident: **Jos. Gisler.**
288'] Der Gemeindrathsschreiber: **J. Sager.**

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete zeigt hiemit dem geehrten Publikum zu Stadt und Land an, daß er sich als **Wagner** niedergelassen, und wird sich bestreben, alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten solid und möglichst billig anzufertigen.

111'] **Alois Hess,** Wagner, Untergrund Luzern.

Anzeige.

Um mit sämmtlichen **Quincaillerie-Waaren** aufzuräumen, offerire solche unter dem Kostenpreise und empfehle mich zur Abnahme bestens. — Habe ebenfalls ein aufgezeichnetes Mittel gegen **Frostbeulen.** — Bei diesem Anlasse empfehle mich bestmöglichst noch für alle in meinen Beruf einschlagenden **Haarverbeiten,** unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.

12118'] **Ed. Laubacher,** Coiffeur.

304'] **Zu verkaufen:** Ein schöner, guter **Hengstfohlen** zu billigen Preise. Zu vernehmen bei der Expedition d. Bl.

263'] **Zu verkaufen:** Ein **Einfahrmaschinen-Pflugwerk,** bei Jakob Fries in Nr. 47 Y, Zürcherstraße.